

# **Café Alberta auf DVD**

In den vergangenen Wochen ist über die Arbeit des Cafe Alberta ein Film entstanden. „Den Film wollen wir dazu einsetzen unsere Arbeit zu dokumentieren und zu präsentieren“, erzählt Jens Kraske, Leiter des Cafe Alberta. Das Projekt wurde finanziell von der Heumadener Ott-Göbel-Stiftung mit 2400 Euro und vom Bezirksbeirat mit 500 Euro unterstützt. Ganz im Mittelpunkt des Films stehen die Jugendlichen und Kinder, die regelmäßig das Cafe Alberta besuchen. Sie haben beim Drehbuch und bei der Umsetzung kräftig mitgemischt, so Kraske. Realisiert wurde das Medienprojekt mit der Hilfe von Profis wie dem Mediengestalter Philip Klinger. Entstanden ist ein dreiteiliger Film, in dem sich die Besucher des Cafes bei Sketchen als Filmschauspieler versuchen, die Kamera hat den Alltagsbetrieb des Cafe Alberta eingefangen und im dritten Teil erklären die Kinder in Interviews, warum sie gerne und regelmäßig die Einrichtung an der Schemppstraße besuchen. „Den Film, der nach Pfingsten fertiggestellt sein wird, wollen wir auch ganz gezielt dafür einsetzen, Unterstützer und Förderer für unsere Arbeit zu finden“, so Kraske. zim